

A dramatic mountain landscape with jagged peaks and a winding path. The scene is set in a high-altitude environment with rocky terrain and sparse vegetation. A narrow path leads up a steep slope towards a small peak where a person is visible. The sky is filled with soft, white clouds, and a bright light source on the right creates a lens flare effect. The overall mood is one of adventure and achievement.

Das bayerische Schulsystem: Viele Wege führen zum Ziel

Informationsunterlagen der Grundschule für Eltern und SchülerInnen der 3. Jahrgangsstufe -
erstellt von den Beratungslehrkräften Karin Eggel und Marina Schlämmer

Einführende Worte



Liebe Schülerin, lieber Schüler,
liebe Eltern,

bitte lesen Sie die Präsentation
aufmerksam durch.

Gerne können Sie auch die
Audiosymbole anklicken und sich
die Informationen anhören.

Falls Fragen offen bleiben, nutzen
Sie bitte die Informations-
und Beratungsangebote, die Sie
am Ende der Präsentation
genannt bekommen.

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Inhaltsverzeichnis der Informations- präsentation

Lern- und
Leistungsvoraussetzungen des
einzelnen Kindes

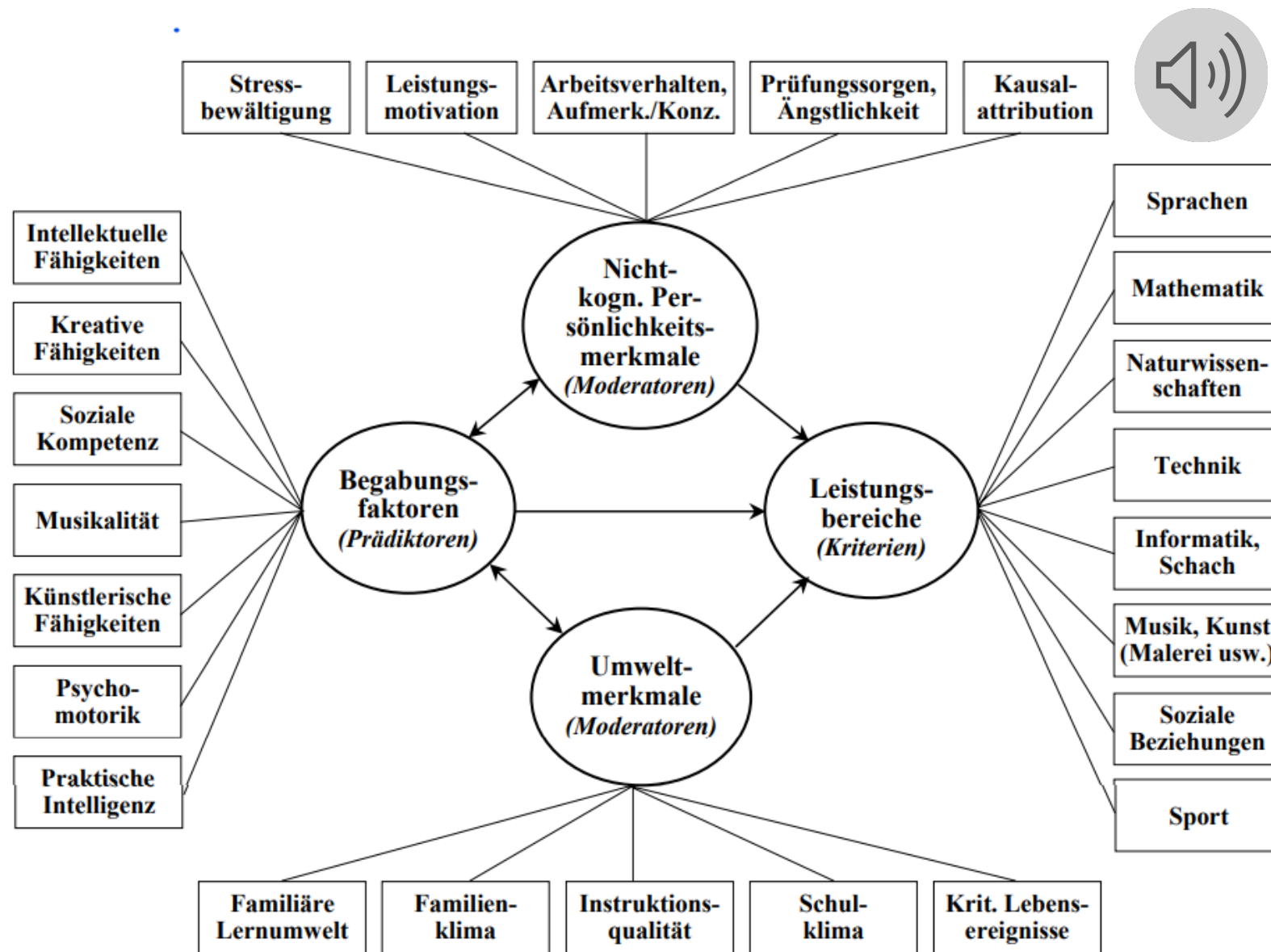
Informationen über
Schulabschlüsse,
Anschlussmöglichkeiten und
Durchlässigkeit

Zeitlicher Ablauf

Informations- und
Beratungsangebot

Lern- und Leistungsvoraus- setzungen des einzelnen Kindes

Jedes Kind ist ein
einzigartiges Individuum,
so sollte auch der
Bildungsweg dem angepasst,
individuell wählbar sein.



Das Münchner Begabungsmodell von K. Heller

Quelle: https://www.km.bayern.de/download/297_dasmuenchnerhochbegabungsmodell_heller.pdf

In der 4. Klasse wird nur eine erste Entscheidung über den Schulweg getroffen!

5. Klasse: Ihr Kind erhält in allen Schularten intensive Förderung – **Sie treffen ggf. eine neue Entscheidung**

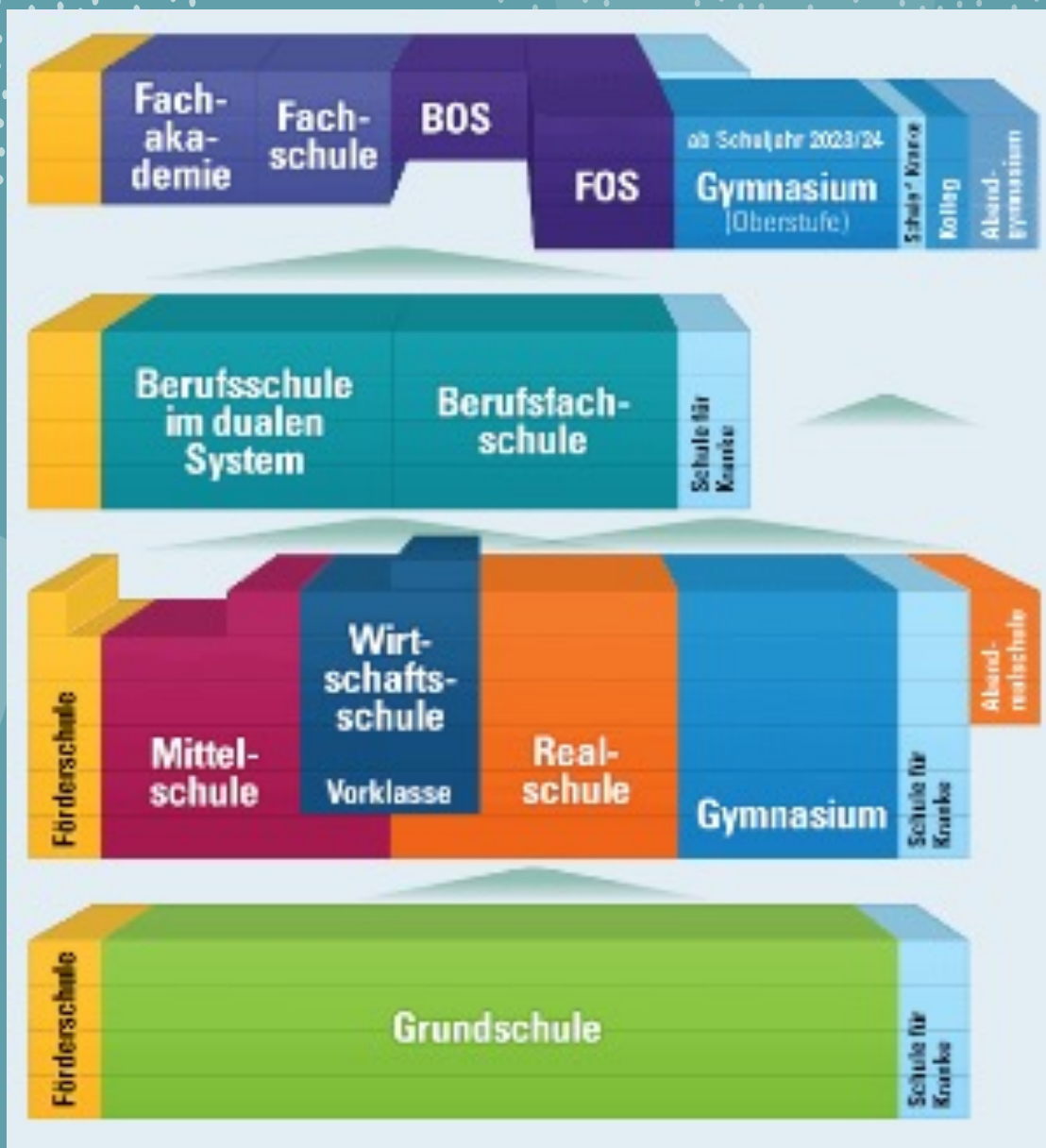
4. Klasse: Der Leistungsstand Ihres Kindes wird festgestellt – **Sie treffen eine erste Entscheidung**

3. Klasse: **Sie werden** über die vielen Möglichkeiten und Chancen im bayerischen Schulsystem **informiert.**

Informationen über Schulabschlüsse und Anschlussmöglich- keiten/ Durchlässigkeit

Fakten über das Schulsystem:

- Es gibt keinen Abschluss ohne Anschluss.
- Es kann innerhalb von 13 verschiedenen Schularten gewechselt werden.
- Inklusion ist Aufgabe aller Schularten.



Quelle: <https://www.km.bayern.de/schularten>

Der mittlere Schulabschluss kann an jeder weiterführenden Schulart erworben werden.

Diese sind:

- die Mittelschule (M-Zug)
- die Realschule
- die Wirtschaftsschule
- das Gymnasium
- die Berufsschule



Alle mittleren Schulabschlüsse sind **gleichwertig**.

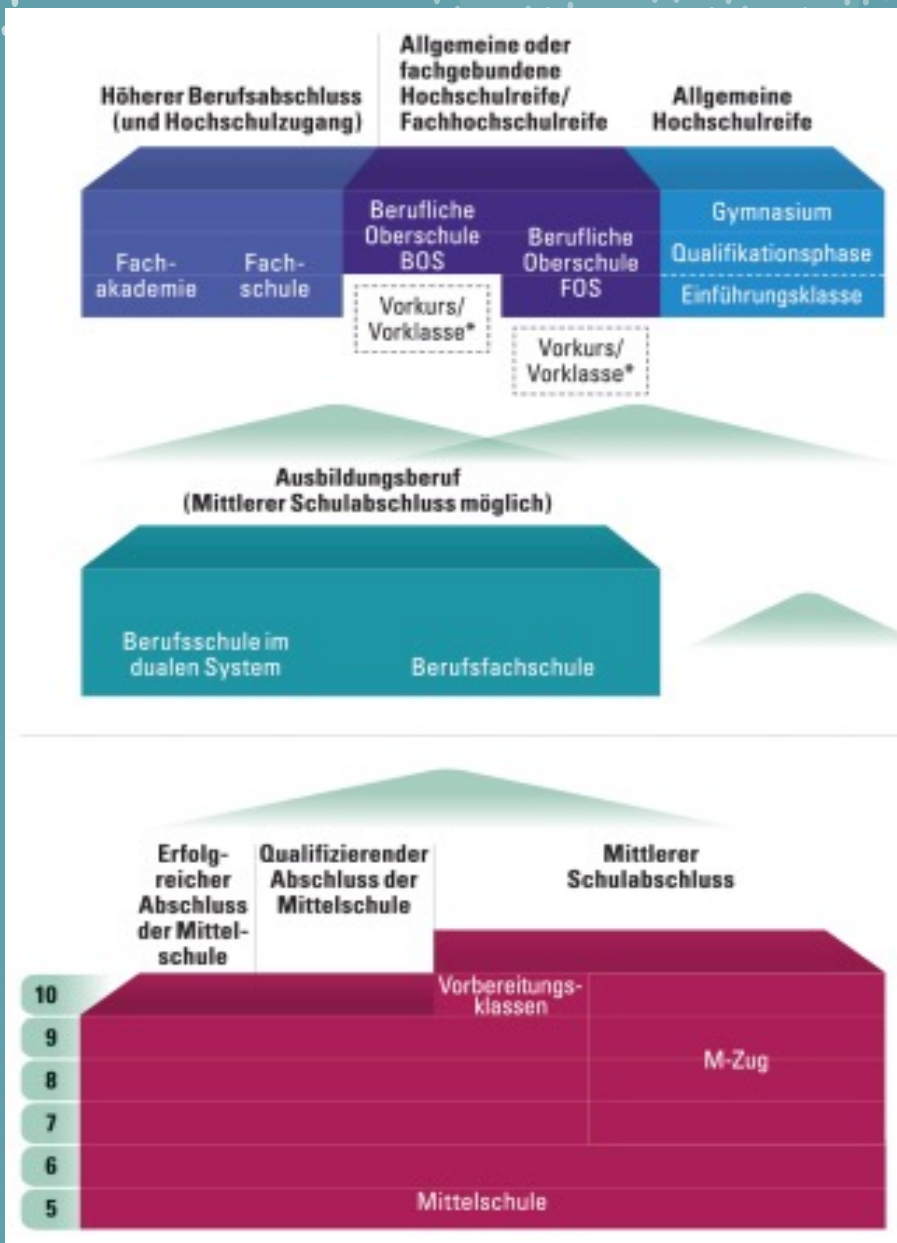
Die Mittelschule

Die Mittelschule zeichnet sich durch die Vermittlung von praxisorientierten Kompetenzen und beruflicher Bildung aus.

Daten, Fakten und Abschlüsse

- Jahrgangsstufen 5 bis 9 oder 5 bis 10
- Klassenlehrerprinzip
- Angebot von berufsorientierten Fächern:
Ernährung und Soziales, Wirtschaft und Kommunikation
sowie Technik
- Kooperationen u.a. mit der regionalen Wirtschaft

- Mögliche Abschlüsse:
 - Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule
 - Qualifizierter Abschluss der Mittelschule
 - Mittlerer Schulabschluss
 - "Quabi" (Qualifizierter beruflicher Bildungsabschluss)



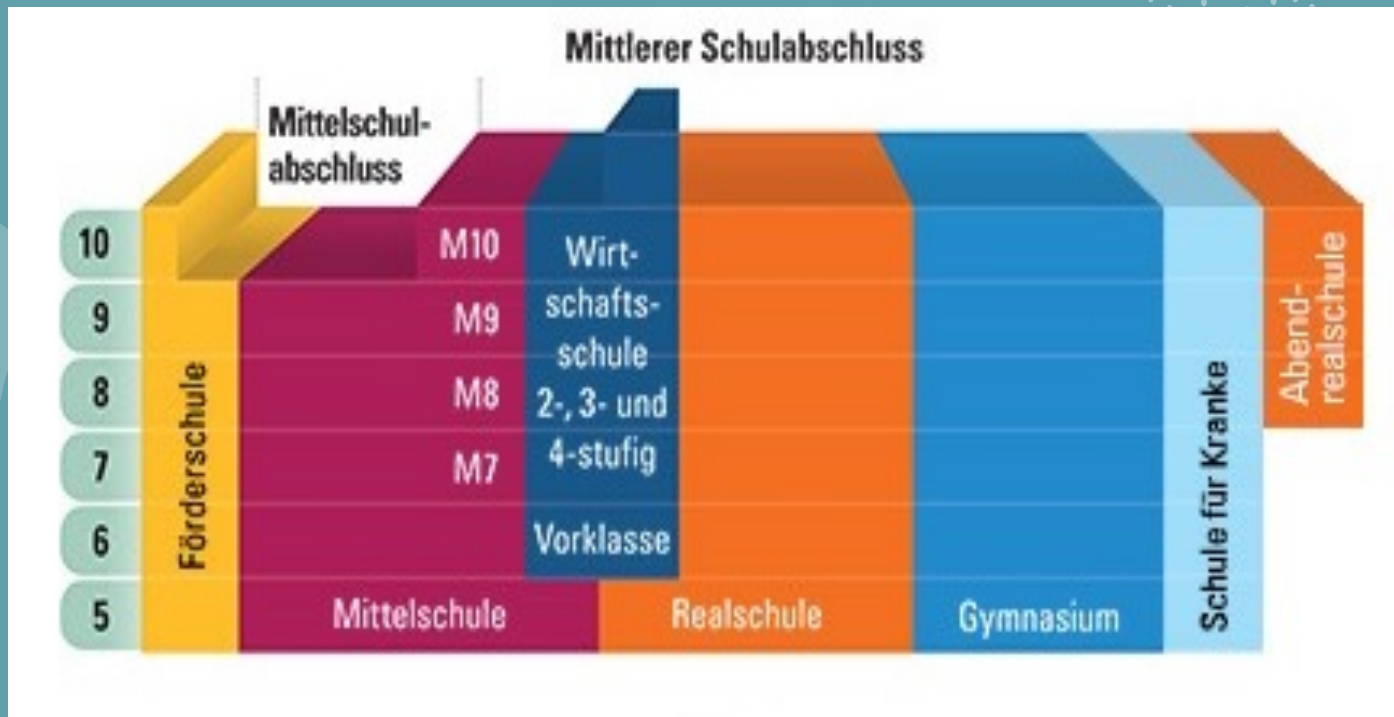
Die Mittelschule bietet Anschluss zu vielen Schularten und in die Berufsausbildung.

Quelle: https://www.km.bayern.de/download/12977_STMUK_DieMittelschule_2019_Web_BF.pdf
 Weiterführender Link zur Mittelschule
<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/mittelschule.html>

Die Wirtschaftsschule

Die Wirtschaftsschule zeichnet sich durch die Vermittlung von beruflicher Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung sowie durch eine allgemeine Bildung aus.

Die
Wirtschafts-
schule bietet
eine 4-stufige
Ausbildung
und falls
gewünscht
eine
Vorklasse
sowie die 3-
oder 2-stufige
Ausbildung.



Quelle: <https://www.km.bayern.de/schularten>

Daten, Fakten und Abschlüsse

- Jahrgangsstufen 6 bis 10 (vierstufige Wirtschaftsschule)
- Jahrgangsstufen 8 bis 10 (dreistufige Wirtschaftsschule)
- Jahrgangsstufen 10 bis 11 (zweistufige Wirtschaftsschule)

- Schwerpunkte: Informationsverarbeitung, Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle, Wirtschaftsgeographie, Übungsunternehmen (Praxistraining)

Abschlüsse:

- Wirtschaftsschulabschluss (mittlerer Schulabschluss).
- Durchlaufen der Jahrgangsstufe 9: erfolgreicher Abschluss der Mittelschule

Anschlüsse:

- Anschluss zum Fachabitur und Abitur
- Wahl eines kaufmännischen Ausbildungsberufes nach der Schule:
Verkürzung der Ausbildung um bis zu sechs Monate (auf Antrag)

Die Realschule

Die Realschule zeichnet sich durch die Vermittlung von Grundkenntnissen für eine qualifizierte berufliche Bildung sowie durch eine breite allgemeine Bildung aus.

Daten, Fakten und Abschlüsse

- Jahrgangsstufen 5 bis 10
- Interesse an theoretischen Fragen und gleichzeitige Ausbildung praktischer Fähigkeiten und Neigungen
- Angebot verschiedener Wahlpflichtfächergruppen ab der 7. Jahrgangsstufe

Abschlüsse:

- Realschulabschluss (mittlerer Schulabschluss)
- nach Jahrgangsstufe 9: Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule
- Der Realschulabschluss gewährleistet die Ausbildungsreife als Voraussetzung für den Eintritt in das Berufsleben und ermöglicht den Erwerb der Fachhochschulreife, der Fachgebundenen und Allgemeinen Hochschulreife.

Ausbildungsrichtungen

Wahlpflichtfächer- gruppe	Verstärkter Unterricht in Profilmächern (ab 7. Jgst.)	Berufliche Zielrichtung
Gruppe I: Schwerpunkt im mathematisch-naturwissen- schaftlichen Bereich	Mathematik, Physik, Informationstechnologie	technische und naturwissenschaftliche Berufe
Gruppe II: Schwerpunkt im wirtschaftlichen Bereich	Wirtschaft und Recht, Betriebswirtschaftslehre/ Rechnungswesen, Informationstechnologie	Berufe in Wirtschaft und Verwaltung
Gruppe III: Schwerpunkt im a) fremdsprachlichen Bereich b) musisch-gestaltenden, gesundheitlichen oder sozialen Bereich	Französisch, Informations- technologie, Kunst, Ernährung und Gesundheit, Werken, Sozialwesen	gestaltende, wirtschaftliche und soziale Berufe

Übertrittsregeln

Übertritt aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule



Quelle: https://www.km.bayern.de/download/12887_STMUK_Die-bayerische-Realschule_2021_Web_BF.pdf

Weiterführende Links zur Realschule:

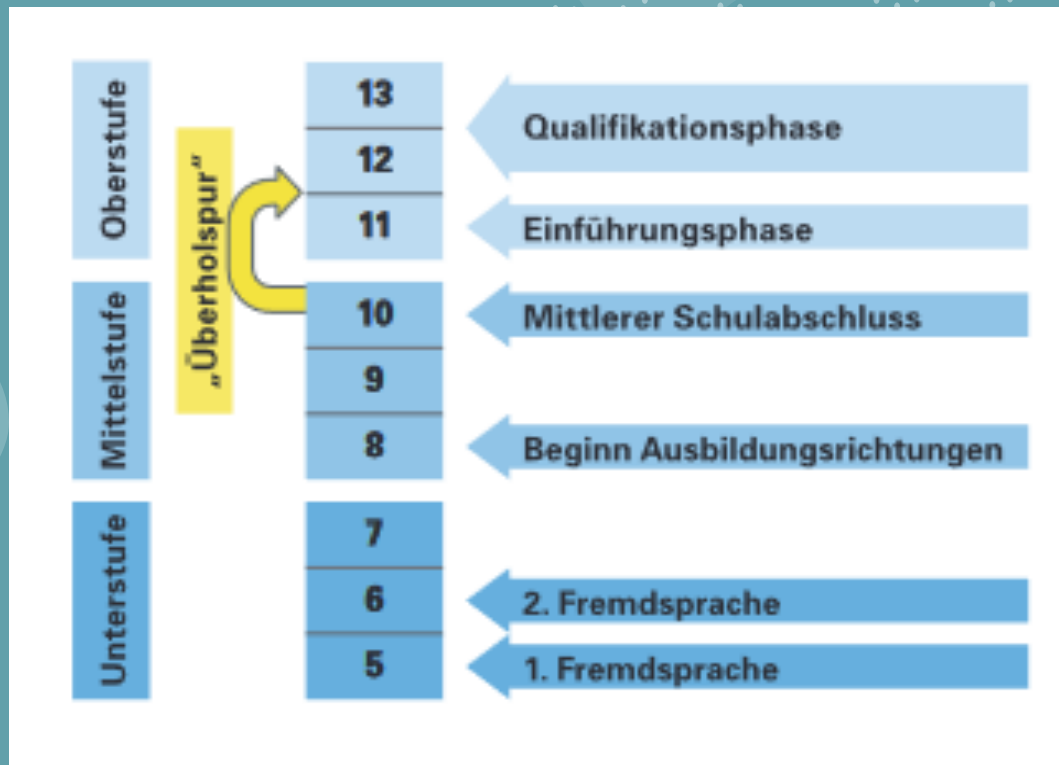
<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/realschule.html>

<http://www.realschule.bayern.de/realschule/realschule21/>

Das Gymnasium

Das Gymnasium zeichnet sich durch die Vermittlung von einer vertieften sowie breiten Allgemeinbildung aus.

Daten, Fakten und Abschlüsse



Das Gymnasium bietet den direkten Weg zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).
→ Ziel: Studierfähigkeit

Weitere Abschlüsse auf dem Weg zum Abitur:

- nach Jahrgangsstufe 9: Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule
- nach Jahrgangsstufe 10: Mittlerer Schulabschluss

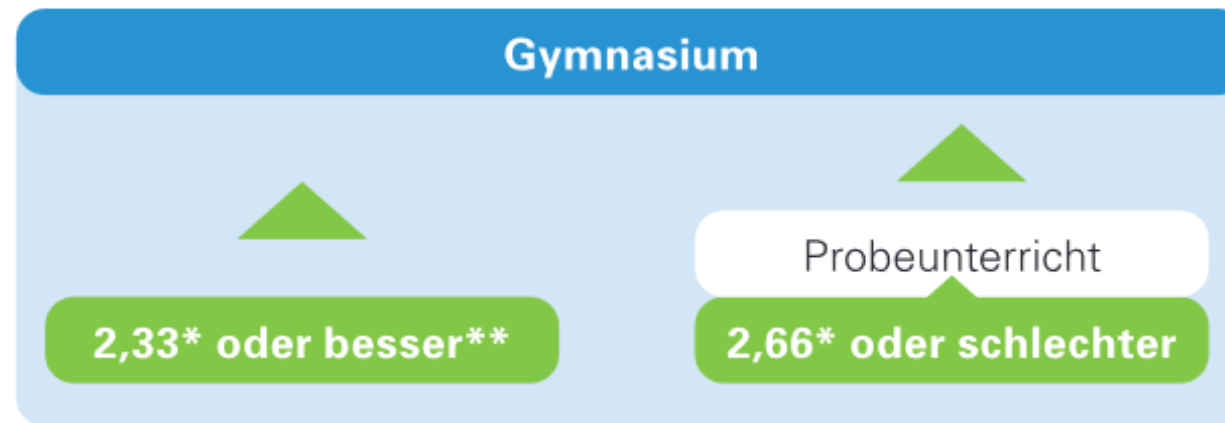
Ausbildungsrichtungen

Die verschiedenen **Ausbildungsrichtungen** setzen v.a. in den Jahrgangsstufen 8 bis 11 je nach Angebot vor Ort folgende Schwerpunkte:



Übertrittsregeln

Die Voraussetzungen zum Übertritt ans Gymnasium nach Jahrgangsstufe 4 sind:



- * Durchschnitt aus Deutsch/Mathematik/Heimat-und Sachunterricht im **Übertrittszeugnis**
- ** Für Schüler mit nichtdeutscher Erstsprache, die nicht bereits ab Jahrgangsstufe 1 eine deutsche Grundschule besucht haben, kann auch bis zu einer Gesamtdurchschnittsnote von 3,33 die Eignung festgestellt werden, wenn dies auf Schwächen in der deutschen Sprache zurückzuführen ist, die noch behebbar erscheinen.

Quelle: https://www.km.bayern.de/download/20440_STMUK-Das-bayerische-Gymnasium-2020_Web_BF.pdf

Weiterführende Links zum Gymnasium:

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/gymnasium.html>

Die Berufliche Oberschule (FOS/ BOS)

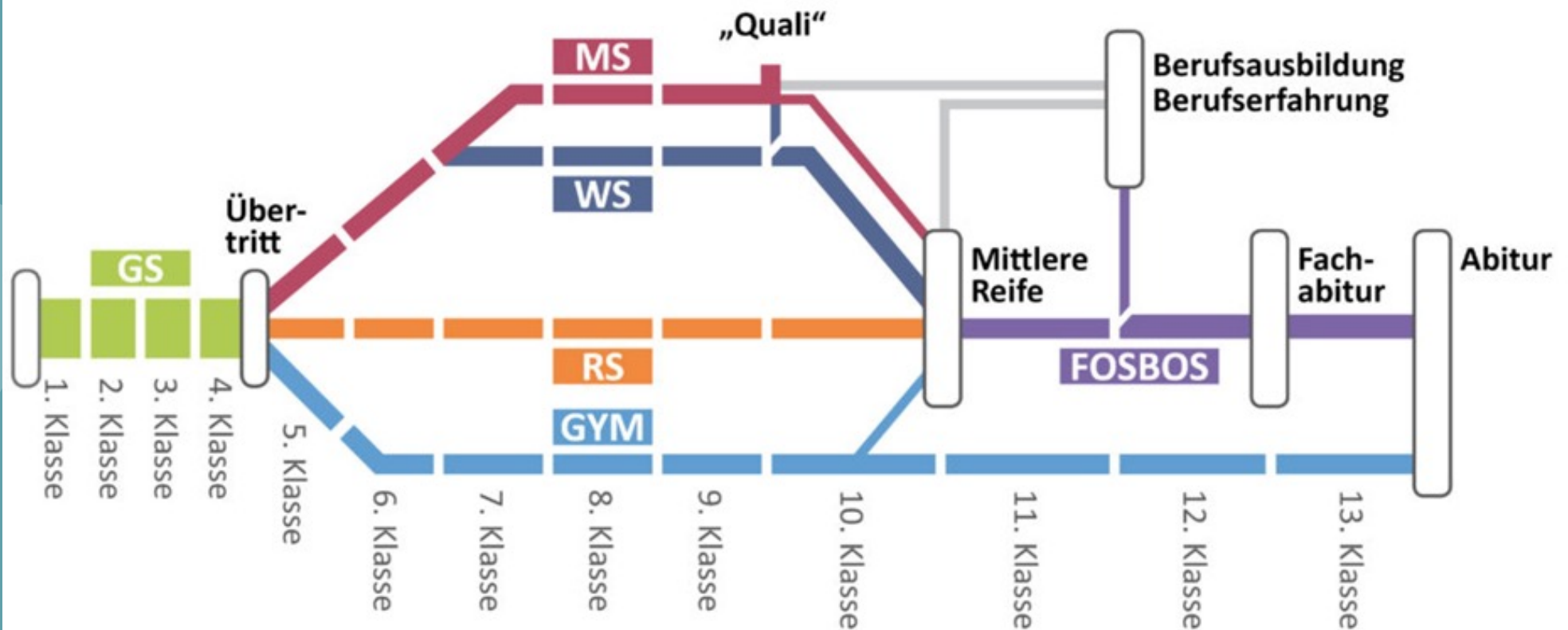
Berufliche Oberschule
zeichnet sich durch ihre
hohe Praxisorientierung
aus.



FOSBOS

Mein Weg zum Abitur!

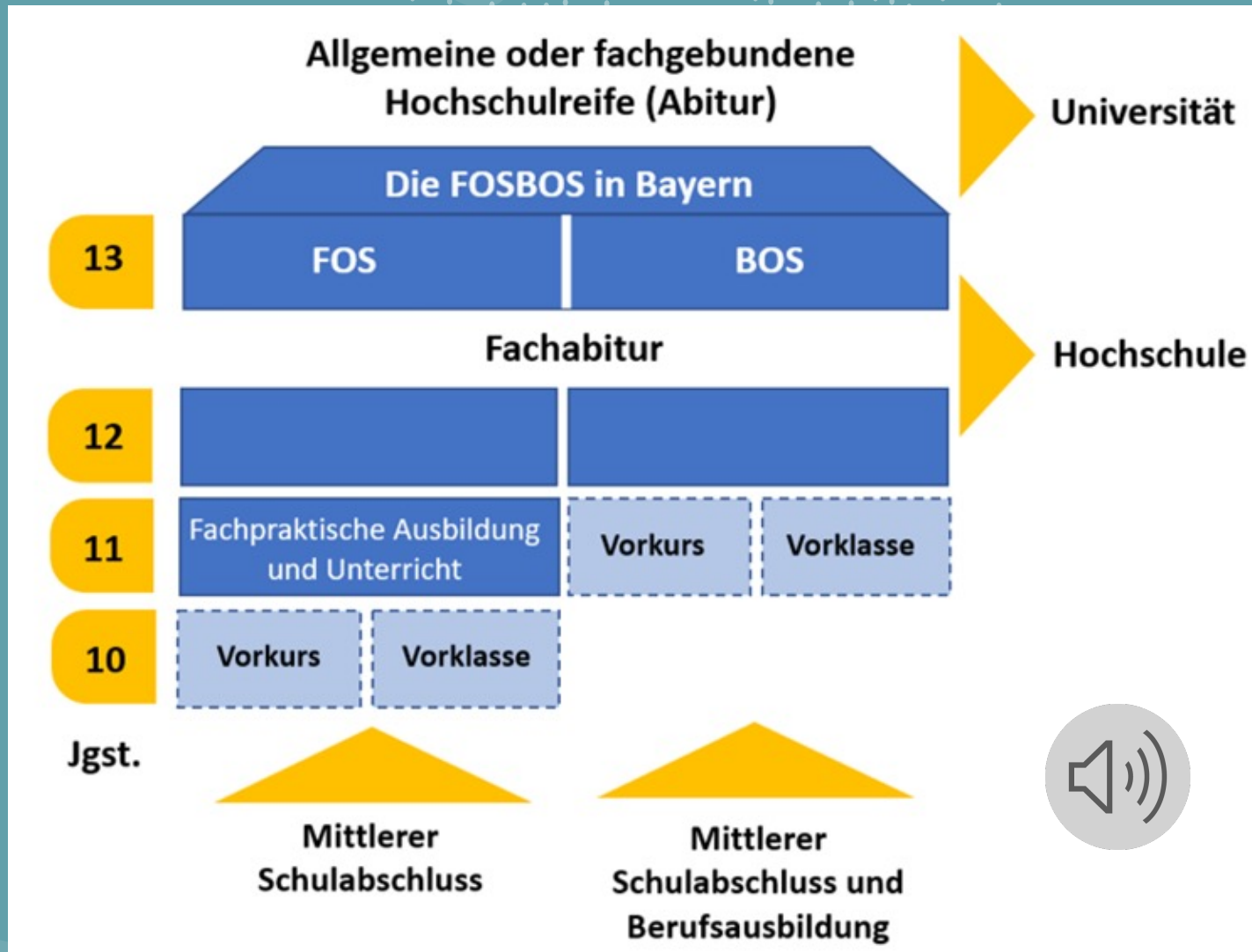
Die Schulart FOS/ BOS



- | | |
|-----------------------------|---|
| GS Grundschule | RS Realschule* |
| MS Mittelschule | GYM Gymnasium |
| WS Wirtschaftsschule | FOSBOS Fachoberschule und Berufsoberschule |



Die Schulart FOS/ BOS



Ausbildungsrichtungen



Jeder Zweig:

Spezielle Profulfächer

**Fachpraktische Ausbildung
in der 11. Jahrgangsstufe**

Freie Auswahl bei der FOS

Weiterführende Links zu FOS & BOS:

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/fachoberschule.html>

<https://www.bfbn.de/schueler-eltern/>



Zeitlicher Ablauf

Damit Sie einen
Überblick haben, was
Ihr Kind und Sie in der
vierten
Jahrgangsstufe erwartet

.


Das	Übertrittsverfahren
Oktober bis Dezember	Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen
Letzter Unterrichtstag der zweiten vollen Unterrichtswoche des Monats Januar	Zwischeninformation
Erster Unterrichtstag im Monat Mai	Übertrittszeugnis (Durchschnittsnote aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht)

Informations- und Beratungsangebot

Bitte beachten Sie:

Es gibt ein umfangreiches
Informations- und
Beratungsangebot sowohl
in digitaler Form als
auch durch kompetente
Ansprechpartner.

← → ↻ 🏠 🔒 https://meinbildungsweg.info ☆ 🔍 Suchen 📧 ⬇️ 📄 🌐 ☰


Mein Bildungsweg 

Der Wegweiser für das bayerische Bildungssystem

Jetzt den eigenen Bildungsweg planen


Das bayerische Schulsystem eröffnet jeder Schülerin und jedem Schüler einen individuellen Bildungsweg. Planen Sie hier Ihren eigenen Bildungsweg. Viele Wege führen zum Ziel!

Die interaktive Infografik bietet alle Informationen im Überblick und in verschiedenen Sprachen:



Zudem sind persönliche Beratung **an der einzelnen Schule** und an den **Staatlichen Schulberatungsstellen** möglich.

START



www.meinbildungsweg.info

Für Fragen zur Schullaufbahnberatung stehen Ihnen zur Verfügung:

- Die Lehrkräfte der Grundschule
- Die Beratungsfachkräfte (Beratungslehrer und Schulpsychologen)
- Die Übertrittscoaches
- Die Beratungsfachkräfte der Staatlichen Schulberatungsstelle

A photograph of a group of people, likely in a meeting or workshop, with their hands raised in a gesture of agreement or applause. The image is slightly blurred and has a dark, muted color palette. The text is overlaid on the image in white.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern, dass sie
gemeinsam die richtige Entscheidung treffen!

Vielen Dank für Ihr Interesse!
Karin Eggel und Marina Schlämmer